



Nummer 7 31. Jg Ausgabe Dezember 2025

FORMULA NEWS

Weihnachtsrevue im Volksbad

Die diesjährige Weihnachtsrevue fand am 13. Dezember im Volksbad statt. Das Haus war ausverkauft. Ein paar Stunden vor Veranstaltungsbeginn trafen wir uns zu einer kurzen Durchlaufprobe. Die Zeit reichte wie immer nicht, um alle Tänze zu proben, geschweige denn, alle Gruppen auf die Bühne zu lassen. Wir konnten einfach nur kurze Stellproben machen und dann wenigstens das Finale und Bailando mit den Gruppen zu proben, da sie im Vorfeld kein gemeinsames Treffen hatten. Wir hatten diesmal auch wieder eine Gastgruppe am Start. Der Werrataler Tanzkreis war mit ihrer Erwachsenengruppe angereist. Dies sind langjährige Freunde, die uns auch immer zum Tanzfest nach Bad Salzungen einladen. Viele fleißige Helfer werkten hinter die Bühne. Sie halfen den Kindern bei den Frisuren und umkleiden, ein paar Vatis waren Security und an der Kasse standen Muttis und verkauften die wenigen Restkarten bzw. betreuten unseren Fanshop. Pünktlich 16.30 Uhr ging es dann los. Man muss die Professionalität der Techniker im Volksbad loben, denn sie setzten die Tänzer ins beste Licht und auch die Musik lief ohne vorherige Probe perfekt. Die Tänzer präsentierten nun ein abwechslungsreiches Programm von 2 Stunden. Es wurden weihnachtliche Tänze, Showtänze, K-Pop bis hin zu Folklore gezeigt und am Ende wurden Stimmen aus dem Publikum laut: Da Programm war viel zu kurz. Dann schauten sie erschrocken auf die Uhr und staunten, das so schnell 2 Stunden vergangen waren. Am Ende vereinten sich noch einmal alle Tänzer zum großen Finale. Es war eine tolle Revue.



Bollywood mit T-Mix und den Future Dancern



Home town mit den Future Dancern

Weihnachtsrevue Teil 2



Die Gruppen Tanzsterne und Harlekin mit



Die Tanzteufel der Schiller Schule



Die Flotten Käfer



Die Dance Girls



K-Pop mit der Gruppe StayH!gh



Unsere Gäste: Der Werrataler Tanzkreis



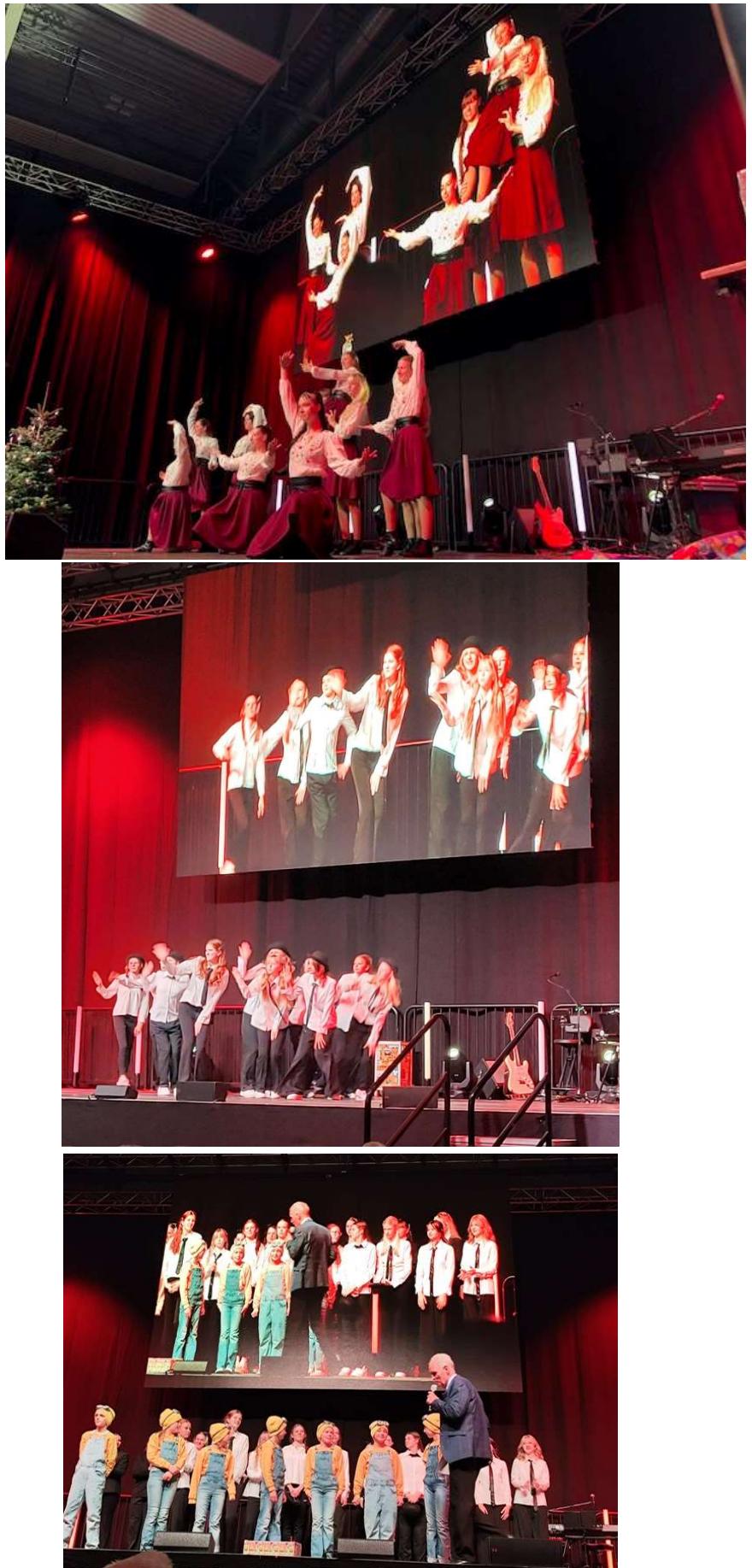
Diamonds



Finale

Rentnerweihnachtsfeier der WG Carl Zeiss

Am 3. Dezember fand in der Jenaer Sparkassenarena die Weihnachtsfeier für Senioren der WG Carl Zeiss statt. Bereits 13.00 Uhr traf sich Margitta mit den Verantwortlichen, um alles abzustimmen. Es war dann beruhigend, dass der Stick mit der Musik perfekt lief und so konnte nichts mehr schief gehen. Wir bezogen zwei Garderoben und alles war gut vorbereitet. 15.45 Uhr trafen dann die Tänzer der Gruppen Flotte Käfer, Future Dancer sowie T-Mix ein. Es war nicht viel Zeit bis zum ersten Auftritt um 16.30 Uhr eingeplant. So hatten wir schon ein wenig Stress, die Haare zu frisieren und eine kurze Durchlaufprobe im Gang zu absolvieren. Zusätzlicher Stress kam hinzu, weil wieder einmal bei den Futures einige Kostüme fehlten. Dann ging es pünktlich hinter die Bühne. Das war schon aufregend, denn die Tänzer hatten den großen Saal vorher nicht beäugt. Also Treppe hoch, rauf auf die Bühne und da staunten sie nicht schlecht. Die Sparkassenarena war mit über 1000 Leuten besetzt. Über den Tänzern hing eine große Leinwand und die Tänze wurden dort oben eingebendet (weil sonst die hinteren Reihen nichts vom Programm gesehen hätten). Da rutschte manch einem Tänzer schon das Herz etwas in die Hose... vor allem unseren kleinen Flotten Käfern. Im ersten Programmteil zeigten wir ein recht weihnachtliches Programm. Allerdings sind unsere Tänze mehr flott, als besinnlich. Ob das jedem Rentner gefallen hat? Zumindest bekamen die kleinen Flotten Käfer den meisten Applaus. Das gefällt halt den Omis und Opis. Bei „Shum“ von T-Mix gab es dann mitten im Tanz einen großen Ausrutscher und zwei Tänzerinnen hatten kurze Bodenberührungen. Zum Glück hielten sie sich vor der Bühnenkante bei den Händen fest und knallten nicht runter auf die vor ihn stehenden Tische. Anschließend hatten wir eine Pause und ein Zauberer präsentierte sein Programm. Dann ging es nach zwanzig Minuten für uns weiter. Nun wurde das Programm noch flotter. Bei an Guten Tagen klatschte dann endlich das Publikum mal mit. Selbst mit den Minions konnten die Zuschauer nicht so viel anfangen. Nun gut, wer kennt in diesem fortgeschrittenen Alter schon die Minions? Wir haben unser Bestes gegeben und hoffen, dass es allen gefallen hat.



Weihnachtliche Auftritte in der Goethe Galerie

Wir traten zwei Mal in der Goethe Galerie auf. Der erste Auftritt fand am 5. Dezember statt. Dieser war unspektakulär, denn sonst passiert bei uns immer etwas. Diesmal kamen alle pünktlich, wir hatten genug Zeit zur Durchlaufprobe, bei der Technik funktionierte auch alles und keiner hatte irgendwelche Kostüme vergessen. So konnte es pünktlich 17.00 Uhr losgehen. Diesmal waren nur die Gruppen T-Mix, Dance Girls sowie Future Dancer dabei. Die Kleinen hatten wir zu Hause gelassen, weil in der Goethe Galerie immer die Umkleidekapazität begrenzt ist. Aber die drei Gruppen brannten eine Wunderkerze nach der Anderen auf der Bühne ab und das Publikum klatschte begeistert nach jedem Tanz. Es war ein tolles Programm!

Der zweite Auftritt fand dann am 17. Dezember statt. Der Termin war für uns ungewöhnlich, denn er lag nach der Weihnachtsrevue. Nach der Revue finden bei uns eigentlich nur noch die Feiern im Studio statt. So mussten wir diesen Rhythmus unterbrechen und T-Mix verschob die Feier. Diesmal waren auch die Flotten Käfer mit dabei. Leider fehlten in allen Gruppen einige Mädels durch Krankheit oder Schulfiefern. Aber diesmal hatten Kinder mal wieder in jeder Gruppe Kostüme vergessen, so dass sie bei dem einem oder anderem Tanz einfach zuschauen mussten. Das war ärgerlich, denn wenn schon Tänzer wegen Krankheit fehlen und dann noch welche, weil sie kein Kostüm haben. So hatten wir im Vorfeld ganz schön Stress, denn wir mussten viele Tänze umstellen. Von all dem bekam aber das Publikum nichts mit. Wir zauberten trotzdem ein sensationell schönes Weihnachtsprogramm auf die Bühne und im nun war eine Stunde vergangen. Am Ende vereinten sich alle noch einmal auf der Bühne zu einem herrlichen Abschlussfoto. Nun verabschieden sich die kleinen und großen Tänzer erst einmal in die Weihnachtsferien.

Im Januar geht es dann schon wieder mit den ersten Auftritten weiter. Wir sind gespannt, welche schönen Erlebnisse unsere Tänzer im Jahr 2026 haben werden.

Wir danken auch all den Eltern, die unseren Verein und die Kinder immer so fleißig unterstützen.



Jenaer Weihnachtsmarkt

Zum Nikolaustag ging es auf den Weihnachtsmarkt. Zum Glück spielte das Wetter mit, denn ab und zu schaute die Sonne durch die Wolken und es blieb trocken bei ca. 7 Grad. Es war auch sehr angenehm, dass es dieses Jahr zum Umkleiden den Container und zwei Pavillons gab. Nur die ganz kleinen standen etwas ungeschützt im Freien, aber das war kein Problem, denn sie durften in ihrer normalen Winterkleidung tanzen. Sie zeigten den Schneeflockentanz sowie Stiefel raus, Nikolaus. Danach durften sie auch gleich wieder gehen, denn es sollte sich niemand erkälten. Die Flotten Käfer hatten alle ihre warmen gelben Pullover zu jedem Auftritt an. Sie zeigten DJ Play the Christmas Song, Spieglein an der Wand und natürlich die Minons. Besonders aufgereggt waren sie bei Bonbons und Schokolade, denn dies war eine Uraufführung und es klappte sehr gut. Etwas eng wurde es dann auf der kleinen Bühne für die Dance Girls. Deshalb mussten wir auch Wizzards streichen. 16 Kinder auf der Bühne, das wäre einfach nicht machbar. So präsentierten sie ihren Nussknacker, APT und Rock'n Roll. Auch dies lief alles perfekt. Viel Applaus bekamen auch die Future Dancer für Russian Christmas, S&M und natürlich An guten Tagen. Es war ein rund um gelungenes Programm. Es versammelten sich immer mehr Leute vor der Bühne und wollten einen Blick erhaschen. Am Ende standen sie wie Ölsardinen bis zum Hanfried hinter eng gedrängt.



Lichtergarten im Botanischen Garten

Eine Neuerung gab es im Botanischen Garten. Parallel zum traditionellen Weihnachtsmarkt, wurde dort ebenfalls ein weihnachtliches Fest organisiert. Viele Stände mit Essen und Trinken, bunte Lichterketten und beleuchtete Pavillons verwandelten den Botanischen Garten in eine wunderschöne Weihnachtswelt. Sogar die Gewächshäuser waren bunt beleuchtet. Das zog natürlich viele Besucher an und es herrschte ein wahres Gedränge. Die Bühne war sehr klein und der Techniker stand ohne Sichtkontakt zur Bühne dahinter. Am 7. Dezember gestalteten wir dort einen Auftritt. Die Gruppen Tanzsterne, Harlekin und Flotte Käfer trafen sich vorm Eingang und dann ging es geschlossen hinein. Zum Glück waren alle pünktlich. Umkleiden konnten sich die Kinder in einem warmen Pavillon... nur das dieser halt durchsichtig war. Für die Tanzsterne war darin leider kein Platz mehr, aber da diese ohnehin in ihrer eigenen Winterkleidung tanzten, war dies kein Problem. Dann ging es pünktlich 16.00 Uhr los. Es war etwas schwierig, denn der Tontechniker sah nicht, wann die Kinder auf der Bühne standen und er den Startknopf drücken musste. So stand unsere Übungsleiterin Emma mit dem Walkie Talkie an der Seite und hielt mit ihm Kontakt. Da die Bühne so klein war, rutschte bei den kleinen Tanzsternen eine Tänzerin mitten im Tanz von der Bühne. Schwups war sie hinter dem Bühnenvorhang verschwunden. Nichts passiert! Sie krabbelte nach dem ersten Schock wieder hervor und tanzte weiter. Die Flotten Käfer waren diesmal die „größten“ Tänzer. Sie waren zahlenmäßig zu viele für die Bühne und Margitta entschied, dass der Eine oder Andere mal nicht mittanzen konnte. Es war ein wunderschönes Programm und auch die kleinsten Tänzer bewiesen, dass sie schon fast perfekt tanzen können. Wir danken auch Emma und Hannah, die als Übungsleiter ihre Gruppen Flotte Käfer und Tanzsterne perfekt betreuten und die Durchlaufproben übernahmen. Das war für Margitta eine große Hilfe bei all dem Gewusel. Als der Auftritt vorüber war, wurde es schon dunkel und der Lichtergarten erstrahlte in seiner vollen Schönheit. Das war auch für unsere Kinder schön zu sehen.



Emma als Technikhelfer

Ungewöhnliches Umkleidezelt

Auftritt im Burgaupark

Es war schon eine aufregende Geschichte im Vorfeld, denn er Eigentümer des Burgauparks hatte mal wieder gewechselt und all unsere bisherigen Ansprechpartner waren weg. Das Centermanagement gab es plötzlich nicht mehr. Es dauerte schon eine ganze Weile, ehe wir die neuen Kontakte zu einer Werbeagentur in Leipzig geknüpft hatten. Diese managten jetzt das gesamte Weihnachtsprogramm in der Goethe Galerie. Wir bekamen dann nur noch einen ungünstigen Termin, nämlich den 12. Dezember. Dieser lag einen Tag vor unserer großen Weihnachtsrevue und so sagten uns viele Tänzer ab. Zum Glück sprangen die kleinen Tanzsterne, die Tanzteufel der Schiller Schule sowie unsere K-Pop Mädels ein und retteten das Programm. Nicht ganz einfach ist auch die Tontechnik im Burgaupark. Da es kein Centermanagement mehr gab, hatten wir die Telefonnummer von der Haustechnik erhalten. Der nette Herr rollte dann mit dem „alten“ Kasten an und erklärte uns den Verstärker. Der Eingang für Stick ging schon mal gar nicht und der CD Player hatte auch schon seine besten Jahre erlebt. Also packten wir unseren Notfallkoffer mit vielen Kabeln aus und siehe da, eines dieser passte an unseren eigenen CD Player und deren Verstärker. Nun war zumindest technisch alles abgesichert. Margitta machte mit den Kleinen noch eine kleine Durchlaufprobe und dann ging es 17.00 Uhr pünktlich los. Da die Tanzteufel nicht ganz so viele Auftritte bisher hatten, waren sie manchmal mit den Umkleiden etwas überfordert. Wir nutzten dies als Generalprobe für das Volksbad, denn sie zeigten Tanzen unterm Weihnachtsbaum und Wunder das erste Mal. Das klappte schon ganz gut. Da aber nur wenige Gruppen am Start waren, mussten sie noch drei weitere Tänze präsentieren. Ähnlich erging es den kleinen Tanzsternen. Auch wenn sie erst 4-7 Jahre alt sind, machen sie es aber schon wie kleine Profis. Ganz toll. Unterstützt wurden sie von unseren K-Pop Mädels der Gruppe StayH!gh. Das waren zwar keine weihnachtlichen Tänze, aber sie retteten zumindest mit ihrem tollen drei Tänzen den Auftritt, denn wir mussten auf eine Stunde Programm kommen.



Die Tanzsterne



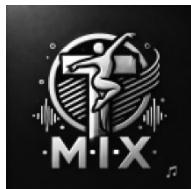
Die Tanzteufel der Schiller Schule



K-Pop mit Stay H!gh

Auftrittstermine

17. Januar Zottelstedt, Jahresfeier des
Motorsportclub Apolda



7. März Fasching Neuengönna



20. März Kurklinik Bad Klosterlausnitz



Weitere Termine die schon bekannt sind:

9. April Frühlingsmarkt

20. Juni Thüringer Tanzfest Kranischfeld

27. Juni Zwackau (Future+ T-Mix)

3. – 7. August Ferienworks

13. September Altstadtfest

25 – 27 September Schullandheim Stern

13. Dezember Weihnachtsrevue Volkshaus
“50 Jahre Show-Ballett Formel J”

